

Röschenz



Barbara Karrer

Sommerlich dekoriertes «Holzhaus» (gesehen in Kleinlützel).

Kontakte

Leitung des Pastoralraums
Christof Klingenbeck
Diakon, Gemeindeleiter Laufen
Tel. 061 765 92 02

Leitender Priester des Pastoralraums
Pater Paul
Tel. 061 773 90 08

Seelsorgeteam des Pastoralraums
Alexander Mediger
Pfarrseelsorger
Tel. 061 765 92 03

Notfall-Telefon
Tel. 079 515 72 00

Homepage Pastoralraum
www.prl.ch

Kath. Pfarramt/Sekretariat Laufen
Röschenzstrasse 39, 4242 Laufen
Violetta Frey, Sekretärin
Tel. 061 765 92 00

kontakt@pfarrei-laufen.ch
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–11 Uhr
www.pfarrei-laufen.ch
Sakristanin: Margot Lehmann
Tel. 079 130 23 37

Kath. Pfarramt/Sekretariat Brislach
Breitenbachstrasse 10, 4225 Brislach
Lilian Schmid, Sekretärin
Tel. 061 781 42 03
pfarramt.brislach@bluewin.ch
Öffnungszeiten: Fr 9–11 Uhr
www.rkkbrislach.ch
Sakristanin: Rita Jeger-Buri
Tel. 061 781 22 70

Kath. Pfarramt/Sekretariat Kleinlützel
Frohmattrain 288, 4245 Kleinlützel
Olivia Schweizer, Sekretärin
Tel. 061 771 06 21
pfarramt.kleinluetzel@bluewin.ch
Öffnungszeiten: Mi 15–17 Uhr
Sakristanin: Karin Schneider
Tel. 061 771 90 57

Kath. Pfarramt/Sekretariat Liesberg, Roggenburg-Ederswiler
Bäumliweg 6, 4254 Liesberg
Esther Gasser, Sekretärin
Tel. 061 771 06 43, Tel. 077 455 61 76
pfarramt.liesberg@bluewin.ch
Öffnungszeiten: Mo 15–17 und Do 9–11 Uhr

Liesberg, Sakristanin
Madelene Hammel
Tel. 076 308 14 54

Roggenburg, Kontaktperson Sakristei
Rosmarie Lötscher (Verwalterin)
Tel. 079 706 20 77

Kath. Pfarramt/Sekretariat Wahlen
Breitenbachweg 7
4246 Wahlen
Gabriela Conte, Sekretärin
Tel./Fax 061 761 63 41
pfarramtwahlen@gmx.ch
Öffnungszeiten:
Mo 9–11 und 15–16 Uhr

Sakristan, Dominik Bader
Tel. 079 451 23 47

MITTEILUNGEN

Verstorben

Am Freitag, 23. Juni, verstarb Louis Burgy-Halbeisen (geb. 18.5.1946). Guter Gott, schenke dem Verstorbenen dein Heil und die Erfüllung seines irdischen Lebens sowie den Hinterbliebenen Trost und Kraft.

Louis Burgy (Louis XIV.)

Louis war rund 22 Jahre Lektor und Kommunionhelfer. Er hat diese Dienste sehr gerne geleistet. Mit seiner tiefen, klaren und markanten Stimme hat ihn jeder und jede verstanden. Nun werden wir Louis nicht mehr hören. Ich habe ihn nur freundlich, warmherzig und gut gelaunt erlebt. Wenn er vor dem Gottesdienst in die Sakristei kam, brachte er immer ein bisschen Fröhlichkeit mit. Danke, Louis! Hab Dich wohl und auf Wiedersehen ... Pfr. Franz Sabo

«System Kirche»

Predigt vom 2. Juli

Der «Fall» – durchaus im doppelten Sinn – des ehemaligen Priesters Anton Ebnöther ist in den letzten Wochen auf ein breites mediales Interesse gestossen, bis hin zu der Dokumentation «Unser Vater» von Miklos Gimes. Ebnöther, ein Schwerenöther und Verführer, hat in den 1950/60er Jahren mit vier Frauen sechs Kinder gezeugt. Sowohl für die Kinder Ebnöthers als auch für den Regisseur ist der Geistliche nicht einfach ein «Bösewicht». Ein gerechtes Urteil über einen Menschen zu fällen, ist ohnehin kaum möglich. Für Gimes war Ebnöther nicht nur Täter, sondern auch Opfer. Ein Opfer des «Systems Kirche». Zum «System Kirche» zählen hier vor allem Vertuschung, Verheimlichung, Verleugnung, Verharmlosung, Verschweigen usw. Das mag dazugehören, dennoch sind das meiner Überzeugung

nach «nur» Folgen einer viel grundlegenden Systematik, nämlich die der Unterdrückung, vor allem der Sexualität. Das muss aufhören!

Die Kirche muss sich dem menschlich zentralen und in jeder Hinsicht existenziellen Thema Sexualität stellen. Sie muss die Menschen (dazu gehören auch die Priester!) in ihrer Sexualität an- und ernstnehmen, sie ihre Sexualität leben lassen, solange die geltenden Gesetze, wie z.B. der Schutz von Minderjährigen, eingehalten werden. Unsere Grundrechte garantieren, dass niemand wegen seiner Sexualität diskriminiert werden darf. Heisst das nicht auch, dass niemandem wegen der Ausübung seiner Sexualität ein Berufsverbot erteilt werden darf?

Viele junge Menschen können bei ihrer Priesterweihe aufgrund ihres Alters die Tragweite dessen, was sie versprechen, gar nicht ermessen. Das ist bei der Ehe nicht anders! Die Hälfte aller Ehen halten nicht. Doch ganz unabhängig davon, wäre es an der Zeit, dass auch die Kirche einsieht, dass man nie «mehr» versprechen kann als: «Ich verspreche dir, es ehrlich zu versuchen!» Das gilt für das Zölibats- wie für das Eheversprechen und für alle anderen auch! Wer ein Versprechen einfordert und andere damit überfordert oder gar in tiefe Schuldgefühle treibt, handelt nach meiner Überzeugung unmoralisch. Pfr. Franz Sabo

VORANZEIGE

Ministranten

Die Miniaufnahme und Miniverabschiedung feiern wir dieses Jahr am Sonntag, 20. August, im Gottesdienst um 10 Uhr. Dazu heissen wir alle Minis herzlich willkommen!

AGENDA

Samstag, 15. Juli

18.30 Gottesdienst mit Eucharistie (Pfr. Bernhard Schibli)
Heilige Messe für Verstorbene
Jahrzeit: Patrick-Dörig-Borer, Anna und Leo Karrer-Ruozzo, Doris Hartmann-Karrer, Leo Halbeisen-Weber
Kollekte: Stiftung Denk an mich
Orgel: Fabienne Studer

Donnerstag, 20. Juli

Kein Gottesdienst

Sonntag, 23. Juli

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 27. Juli

Kein Gottesdienst

Samstag, 29. Juli

Patrozinium

18.30 Gottesdienst mit Eucharistie zum Annatag (26. Juli) (Pfr. Franz Sabo)
Dreissigster:
Louis Burgy-Halbeisen
Heilige Messe:
Josefine Segginger mit Kindern, Ruedi Schmidlin-Segginger, Maria und Felix Hagenbuch mit Franz, Annemarie und Josef Chételat mit Roland
Jahrzeit: Otto Segginger, Mina und Moritz Kellerhals-Weber, August, Sigried und Germann Weber
Kollekte: St.-Anna-Stiftung
Orgel: Georges Tissot
Im Anschluss wird ein Apéro offeriert.

Katholisches Pfarramt

Pfarrweg 6, 4244 Röschenz
Tel. 061 761 62 34
kircheroeschenz@bluewin.ch
www.kircheroeschenz.ch

Öffnungszeiten

Montag 16.30–18.00 Uhr
Donnerstag 8.30–12.00 Uhr

Sekretariat

Barbara Karrer-Erzer, Tel. 076 533 33 64

Seelsorge

Franz Sabo, Pfarrer, Tel. 079 555 39 84
Fabienne Jermann, Katechetin
Tel. 061 761 71 30

Sakristanin

Sabina Hänggi, Tel. 079 217 30 76